

Bern, 14. Juni 2024

Protokoll der Mitgliederversammlung EspaceSuisse, Landhaus Solothurn

14. Juni 2024, 8.45 Uhr

Vorsitz: Jean-François Steiert, Präsident EspaceSuisse

Anwesend: 21 Mitglieder und Delegierte

Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten Jean-François Steiert
2. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung 2022 (Sitzungsunterlage 1)
3. Genehmigung der Geschäftsberichte 2022 und 2023 (Sitzungsunterlagen 2 und 3)
4. Genehmigung der Rechnungen 2022 und 2023 (Sitzungsunterlagen 4 und 5)
5. Genehmigung der Budgets 2024 und 2025 (Sitzungsunterlage 6)
6. Wahlen (Sitzungsunterlage 7)
7. Verschiedenes

1. Begrüssung

Jean-François Steiert begrüsst die Mitglieder und Delegierten zur Mitgliederversammlung von EspaceSuisse und fragt, ob es Bemerkungen, Anregungen zur Traktandenliste gibt. Dies ist nicht der Fall und die Traktandenliste wird formell genehmigt.

[Traktandenliste wird genehmigt.](#)

2. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung 2022

Jean-François Steiert fragt, ob es zu Protokoll Anmerkungen oder Änderungswünsche hat. Auch dies ist nicht der Fall und das Protokoll wird formell genehmigt.

[Protokoll wird genehmigt.](#)

3. Genehmigung der Geschäftsberichte 2022 und 2023

Damian Jerjen stellt den Geschäftsbericht kurz vor. Dieser besteht traditionell aus zwei Teilen: Den News aus der Raumentwicklung und dem Tätigkeitsbericht der Geschäftsstelle. Seit zwei Jahren wird

der Jahresrückblick mit den News als Sonderausgabe des Magazins Inforum publiziert. Der aktuelle Geschäftsbericht 2023 wird neu ausschliesslich digital veröffentlicht.

Keine Wortmeldungen zu den beiden Geschäftsberichten.

[Die Geschäftsberichte werden einstimmig genehmigt.](#)

4. Genehmigung der Rechnungen 2022 und 2023

Damian Jerjen geht kurz auf die Zahlen ein. Sowohl 2022 (CHF 13'005.-) wie auch 2023 (CHF 12'105.-) schliesst die Rechnung mit einem Überschuss ab. Jährlich bearbeiten wir rund 300 Anfragen unserer Mitglieder. Darunter waren auch grössere Mandate, die wir für die Kantone ausführen durften, z.B. ein Leitfaden für die Interessenabwägung auf Nutzungsplanstufe für BL, ein Kantonsvergleich zu den Themen landwirtschaftliches Wohnen und Integration von Bauten ausserhalb der Bauzonen für VD oder ein Gutachten zum Spielraum beim Bauen ausserhalb der Bauzonen für BE. In den letzten Jahren ist auch die Anzahl der Aufträge bei der Siedlungsberatung angestiegen. Insbesondere kleinere und mittelgrosse Gemeinden nehmen die Impulsberatungen in Anspruch, wobei in erster Linie Dorfgespräche und Beratungen vor Ort nachgefragt werden. Die Veranstaltungen bewegten sich auf ähnlichem Niveau wie schon die Jahre zuvor. Insgesamt steht EspaceSuisse finanziell gut dar und verfügt auch über gewisse Reserven in Form von Rückstellungen. Trotzdem ist aber darauf hinzuweisen, dass die Finanzierung des heutigen Betriebs mittelfristig nur möglich ist, mit zusätzlichen Erträgen, insbesondere im Bereich der Siedlungsberatung, da die Finanzierung durch den Impuls Innenentwicklung Ende 2025 ausläuft. Wir befassen uns daher im Team und zusammen mit dem Vorstand auch mit dieser Situation und haben bereits erste Überlegungen angestellt, wie diese Erträge in Zukunft generiert werden können. Wir sind zuversichtlich und werden diese strategischen Überlegungen selbstverständlich weiterführen.

Keine Wortmeldungen zu den beiden Rechnungen

[Die Rechnungen 2022 und 2023 werden einstimmig genehmigt.](#)

5. Genehmigung des Budgets 2024 und 2025

Damian Jerjen erläutert die Budgets 2024 und 2025. Für 2024 und 2025 können wir nochmals auf die finanzielle Unterstützung seitens Bund für den Impuls Innenentwicklung zählen. 2025 wird eine Arbeitshilfe zu RPG 2 publiziert. Die Kosten hierfür werden auf 70'000.- (20'000 im Jahre 2024 und 50'000.- im Jahre 2025) geschätzt. Vorgesehen ist auch die Unterstützung eines externen Co-Autors. Für die Finanzierung dieser Publikation kann auf entsprechende Rückstellungen zurückgegriffen werden. Insgesamt und im Mehrjahresvergleich gehen wir davon aus, dass der Aufwand in den nächsten zwei Jahren nur leicht anwächst und wir wiederum eine ausgeglichene Rechnung anstreben.

Keine Wortmeldungen zu den Budgets 2024 und 2025

[Die Budgets 2024 und 2025 werden einstimmig genehmigt.](#)

6. Wahlen

Jean-François Steiert: Gemäss Artikel 13 der Statuten wählt die Mitgliederversammlung Vorstand und Präsident/in für eine Amtsdauer von vier Jahren. Anlässlich der letzten Mitgliederversammlung 2022 fanden Gesamterneuerungswahlen statt. Aufgrund der angekündigten Rücktritte von Kurt Fluri (Vertreter des eidg. Parlaments) und Fabian Peter (Kantonsvertreter, ursprünglich Gemeindevertreter)

müssen zwei neue Mitglieder für den Vorstand gewählt werden. Mit Irène May und Christophe Clivaz konnten zwei hervorragende Personen gefunden werden.

Jean-François Steiert dankt Kurt Fluri herzlich für sein langjähriges Engagement bei EspaceSuisse. Kurt Fluri ist seit dem 1.7.2004 im Vorstand von EspaceSuisse tätig. Von 1985 bis 1993 war er im Gemeinderat von Solothurn, dann 1993-2021 Stadtpräsident von Solothurn, parallel dazu tagte er im Nationalrat (von 2003-2023), präsidierte die Parlamentarische Gruppe Raumplanung (von 2011-2023) und war Präsident des Schweizerischen Städteverbandes von 2013-2022). Auch Fabian Peter wird von Jean-François Steiert verdankt. Fabian Peter hat sich für die Mitgliederversammlung entschuldigt. Er ist seit dem 4.9.2014 im Vorstand von EspaceSuisse, als Gemeindevertreter zuerst, er war Gemeindeammann von Inwil von 2004-2019 Gemeindeammann Inwil, parallel dazu dann als Kantonsrat von 2015-2019. Am 1.7.2019 wurde er als Regierungsrat des Kantons Luzern gewählt und blieb uns dennoch bis heute erhalten. Aktuell ist er Regierungspräsident.

Anschliessend stellt *Jean-François Steiert* die vorgeschlagenen Personen kurz vor. Irène May ist Betriebsökonomin und diplomierte Wirtschaftsprüferin. Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder. Sie ist Gemeindepräsidentin von Ingenbohl im Kanton SZ und Vorstandsmitglied des Schweizerischen Gemeindeverbandes. Christoph Clivaz est politologue, marié et père de deux filles adultes. Il habite Sion, est professeur à l'Université de Lausanne. Ses débuts en politique étaient au parlement de Sion, puis pendant onze ans à l'exécutif de Sion, partiellement dans le dicastère de l'urbanisme et de l'édilité. Après un passage au Grand Conseil du canton du Valais, il a été élu en 2022 au Parlement fédéral.

[Die beiden neuen Vorstandsmitglieder werden einstimmig in den Vorstand gewählt.](#)

7. Verschiedenes

Keine weiteren Wortmeldungen.

Schluss der Mitgliederversammlung: 9.01 Uhr

EspaceSuisse

Für das Protokoll



Christa Perregaux